

**Warum Tempo 30 im Unterdorf / Regeln in der Zone Tempo 30 / Physik auf der Strasse / Wie stimmen? / SP-Fraktion im Parlament / Abstimmung**

### Warum Tempo 30 im Münsinger Unterdorf nötig ist

Weil ich als Fussgänger

- bei Tempo 30 überall gefahrlos die Strasse überqueren kann,
- eine mehr als doppelt so hohe Überlebenschance bei einem Zusammenstoss mit einem Auto habe.

Weil ich als besonnener Automobilist

- weniger hektisch fahren muss und dabei nicht mehr als Schleicher abgestempelt werde,
- dank des niedrigen Tempos mehr Gelegenheit habe, aus einer Seitenstrasse in den Verkehrsstrom einzubiegen,
- nicht mehr an jedem Fussgängerstreifen stoppen muss,
- bei Tempo 30 einen halb so langen Bremsweg wie bei 50 km/h habe,
- Gefahren schneller erfassen kann, so dass es gar nicht zu einem Unfall kommt.

Weil ich als Anwohner

- weniger Verkehrslärm ertragen muss,
- bessere Luft einatmen kann.

Weil ich als Rentner

- bei Tempo 30 den Verkehr im Griff habe und noch lange selbständig meine Besorgungen machen kann,
- weniger Angst um meine freiheitsliebende Katze haben muss.

Weil ich als Velofahrer

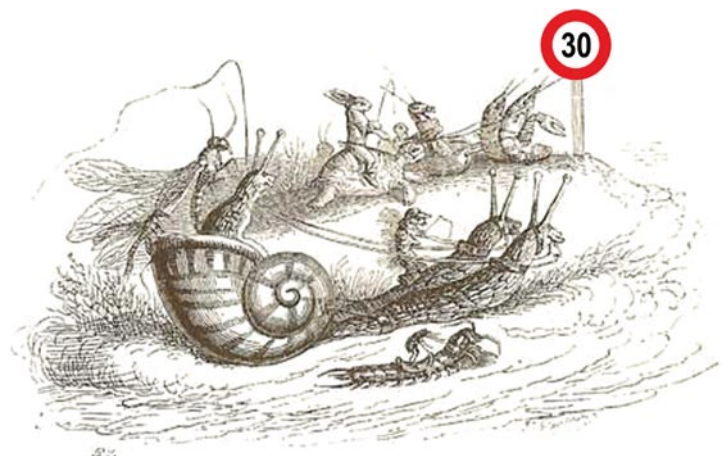
- einen sicheren Platz auf der Strasse erhalte,
- besser einspuren kann, da ich bei Tempo 30 annähernd so schnell wie die Autos unterwegs bin.

Weil ich als Schüler

- endlich auf sicheren und beleuchteten Übergängen die Strasse überqueren kann,
- bei Tempo 30 alleine auf den Strassen unterwegs sein kann.

Als Mutter ist mir deshalb klar, dass Tempo 30 die Lebensqualität im Münsinger Unterdorf deutlich verbessern wird. Ich hoffe somit, dass die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger im März der Initiative der Jungen SVP, welche Tempo 30 verhindern will, eine Abfuhr erteilen werden.

Anita Stauffer



**NEIN zur Initiative gegen den Parlamentsbeschluss vom 5. Dezember 2011 bringt die Verkehrsberuhigung im Ortsteil West, acht Jahre nach dem Quartier Bärenstutz / Sonnhalde.**



## Verhalten nach Gesetz

Fahrzeuge haben Vortritt

In Tempo-30-Zonen müssen Fahrzeuglenkende **besonders vorsichtig und rücksichtsvoll fahren**, obschon sie Vortritt haben. Die wichtigsten gesetzlichen Vorschriften:

- Höchstgeschwindigkeit 30 km/h.
- Fahrzeuge haben Vortritt.
- Es gilt Rechtsvortritt (Ausnahme: andere Markierungen oder Signalisationen).
- Fussgänger/-innen dürfen die Strasse überall queren.
- Keine Fussgängerstreifen (Ausnahmen: bei gefährlichen Stellen, z.B. Schulen, Heime).

## Verhalten zu Fuss

**Sie dürfen die Strasse überall queren (wenn es keinen Fussgängerstreifen hat), aber Sie haben keinen Vortritt.**

Sehen kommt deshalb vor Gehen.

- Suchen Sie den Blickkontakt mit Fahrzeuglenkenden.
- Benutzen Sie vorhandene Fussgängerstreifen.
- Für Kinder gilt: Am Randstein anhalten, «luege, lose, loufe» (Verhalten wie am Fussgängerstreifen).

## Verhalten beim Fahren

**Lenken Sie Ihr Auto, Motorrad oder Velo mit Köpfchen durch die Tempo-30-Zone.**

Verzichten Sie auf Ihren Vortritt, wenn Fussgänger/-innen die Strasse überqueren wollen.

- Fahren Sie besonders rücksichtsvoll und vorausschauend.
- Achten Sie auf spielende Kinder und ältere Menschen.
- Suchen Sie den Blickkontakt zu anderen Verkehrsteilnehmenden.
- Reduzieren Sie wenn nötig die Geschwindigkeit.

## Verhalten auf Scates & Co.

Mit Trottinetten, Rollbrettern, Inlineskates, Boards und Kinderrädern dürfen Sie die Fahrbahn von Tempo-30-Zonen und Begegnungszonen benutzen. Die stark befahrene Strasse ist aber nicht der Ort, sich auszutollen.

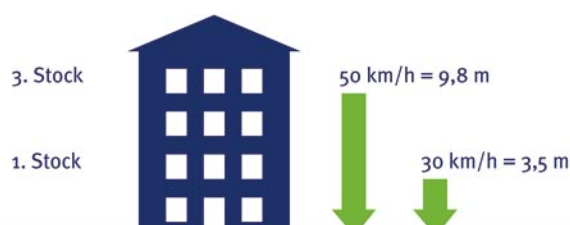
**Fussgänger/-innen haben gegenüber Skates & Co. Vortritt.**

- Rollen Sie vorsichtig und rücksichtsvoll.
- Fahren Sie immer rechts.
- Wenn niemand behindert oder gefährdet wird, ist Kurvenfahren (Sport und Spiel) auf der Strasse erlaubt.
- Achten Sie besonders auf Kinder und ältere Menschen.

Quelle: «Tempo-30-Zonen»  
 VCS Verkehrs-Club der Schweiz

### Geschwindigkeit und Fallhöhe

Ein Zusammenprall bei 50 km/h entspricht einem Sturz aus rund 10 Meter Höhe.





## Bessere Wahrnehmung bei Tempo 30

Pro Sekunde kann ein Automobilist lediglich drei Punkte im Verkehrsgeschehen beobachten. Je schneller er fährt, desto weiter entfernt liegen diese Punkte. Ereignisse im Nahfeld werden deshalb später erkannt.

## Kurzer Reaktionsweg und kurzer Bremsweg

Während ein Auto mit Tempo 30 nach 14 m schon steht, ist ein Fahrzeug mit Tempo 50 km/h an der gleichen Stelle immer noch mit 50 km/h unterwegs.

## Leichtere Unfallfolgen

Mit Tempo 30 nimmt die Wahrscheinlichkeit eines Unfalls ab. Ist ein Zusammenstoss jedoch unausweichlich, sind die Verletzungsfolgen kleiner. Prallt ein mit 50 km/h fahrendes Fahrzeug mit einem Fussgänger zusammen, ist der Unfall mit einem Sturz aus 10 Metern Höhe vergleichbar. Ist das Auto hingegen halb so schnell unterwegs,

entspricht das einem Sturz aus 3,5 Metern.

Mit zunehmender Geschwindigkeit verschlimmern sich die Verletzungsfolgen überproportional. Innerorts, wo sich Velos, Fussgänger und Autos den Verkehrsraum teilen, kommt es erst recht auf die Geschwindigkeit an: Kollidiert ein Auto mit 50 km/h mit einem Fussgänger, liegen dessen Überlebenschancen bei gerade einmal 30 Prozent. Kommt es mit Tempo 30 zu einem Zusammenstoss, steigt die Überlebenschance für den Fussgänger auf 90 Prozent.

## Mehr sehen

Wer am Steuer sitzt, hat jeweils jene Stelle im Blick, die er oder sie in zwei bis drei Sekunden passiert. Je schneller man fährt, desto weiter geht der Blick in die Tiefe. Wer hingegen langsamer unterwegs ist, hat mehr Zeit, das Umfeld zu beobachten, und kann rechtzeitig reagieren, wenn am Strassenrand etwas Unvorhergesehenes geschieht: Der Blick geht in die Breite.

**Kurzer Reaktionsweg und kurzer Bremsweg**  
Reaktionsweg und Bremsweg bei Tempo 30: 13,3 Meter.  
Reaktionsweg und Bremsweg bei Tempo 50: 27,7 Meter.



## SP-Fraktion im Parlament Tempo 30 im Ortsteil Münsingen West

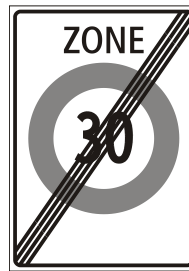
Die Fraktion der SP hat an der Parlamentssitzung vom 3. Dezember 2012 ihre Position wie folgt dargelegt:

- Der Ortsteil Münsingen West dient in erster Linie dem Wohnen. Darum ist für die SP-Fraktion Tempo 30 die richtige Antwort. Wir lehnen die Aufhebung des Parlamentsbeschluss vom 5.12.11 und somit die Initiative der Jungen SVP ab.
- Tempo 30 führt zu gleichmässigerem Fahrverhalten, erzeugt weniger Lärm und Luftbelastung und bringt mehr Wohnlichkeit.
- Tempo 30 verstärkt die Sicherheit. Bei geringerem Tempo sieht man mehr, der Bremsweg ist kürzer und allfällige Unfallfolgen sind geringer.
- Das einheitliche Verkehrsregime hat insbesondere die Kindergarten- und Schulkinder, ältere und beeinträchtigte Menschen im Blick. Es gibt keinen Zeichen- und Schilderwald. Signalisiert wird einzig beim Eintritt in die Tempo 30 Zone. Dann gilt grundsätzlich Rechtsvortritt.
- Die baulichen Massnahmen richten sich nach dem Prinzip „so wenig wie möglich, so viel wie nötig“. Ausgebaut wird die Querung beim Schulzentrum Schlossmatt. Die Fussgänger- und Veloführung wird verbessert und einzelne Strassenknoten werden umgebaut.

Roland Beerli

## Abstimmung vom 3. März 13 Wie stimme ich richtig?

Initiativen, die gegen etwas gerichtet sind, können bei der Abstimmung für Verwirrung sorgen. Deshalb ist es wichtig, sich noch einmal die Folgen der Antworten zu vergegenwärtigen:



**JA**

**Ablehnung** zum Kredit für das Verkehrsberuhigungsprojekt. Es bleibt alles weitgehend so wie es ist.



**NEIN**

**Zustimmung** zum Kredit für das Verkehrsberuhigungsprojekt. Im Ortsteil West wird der Verkehr beruhigt und Tempo 30 wird endlich Tatsache.

**Gemäss Beschluss vom 3. Dezember 2012 beantragt das Gemeindeparlament mit 26 zu 0 Stimmen bei 2 Enthaltungen die Ablehnung der Initiative.**

**Cleantech schafft sichere Arbeitsplätze**

**2xJa** am 3. März  
Erneuerbare Energie für Bern

Komitee mit Vertretern aus Politik (BDP, CVP, EVP, FDP, glp, Grüne, SP, SVP), Wirtschaft, KMU, Landwirtschaft und Umweltverbänden  
www.zebern.ch

**ja zum Familienartikel**

**JA zum Raumplanungsgesetz**

**Schluss mit der Abzockerei!**

Am 3. März  
**JA**

**Einwohnergemeinde Münsingen**

Stimmzettel für die Urnenabstimmung vom 3. März 2013

Wollen Sie die Initiative gegen den Parlamentsbeschluss vom 5. Dezember 2011 betreffend Verkehrsberuhigung Ortsteil West annehmen?

*nein*

Ein **NEIN** damit Tempo 30 flächendeckend in Münsingen eingeführt werden kann.